

Das Agenda 21 Kino

ist eine gemeinschaftlich organisierte Veranstaltungsreihe vom Agenda 21-Arbeitskreis Soziales, dem Bund Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart, den Burg-Lichtspielen Karlstadt und dem Movie im Luitpoldhaus Marktheidenfeld.

Landratsamt Main-Spessart
Agenda 21-Beauftragte
Ilse Krämer
Außenstelle Kreisbauhof
Bodelschwinghstraße 83

Telefon 09353-793 1758
E-Mail: Agenda21@Lramsp.de
Internet: www.main-spessart.de



Unsere Partner und Unterstützer:

Bund Naturschutz Main-Spessart

Südring 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391-8892
www.main-spessart.bund-naturschutz.de



Burg-Lichtspiele Karlstadt

Martellstraße 2
97753 Karlstadt
Tel. 09353-6717
www.burglichtspiele.de



Movie im Luitpoldhaus

Luitpoldstraße 35
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391-2121
www.movie-kino.de



Agenda 21 Kino

In dieser Kinoreihe werden an je zwei Tagen in den
Burg-Lichtspielen Karlstadt
und dem

Movie im Luitpoldhaus Marktheidenfeld

Filme gezeigt, die sich mit vielfältigen Themen rund um den Schutz unserer Erde, Globalisierung, Nachhaltigkeit und weiteren aktuellen Themen unserer Zeit auseinandersetzen.

Die Filme des Agenda 21 Kinos hinterfragen kritisch die Entwicklung unserer Gesellschaft und unsere Werte. Und sie zeigen die Probleme, die wir sonst nur aus nüchternen Nachrichtensendungen kennen, in einem ganz anderen Licht. Die sozialen, ökologischen und ökonomischen Auswirkungen der Globalisierung, die Problematik einer multikulturellen Gesellschaft oder die Herausforderung, mit unserer Umwelt in Harmonie zu leben, sind Themen, die Denkanstöße garantieren.

Im Anschluss steht bei den **Donnerstagsvorstellungen** ein ausgewählter Gesprächspartner zur Verfügung, um das filmische Thema zu diskutieren und zu vertiefen.

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt dank unserer Unterstützer)



Angebot für hörgeschädigte Menschen:
Die Nutzung einer mobilen induktiven Höranlage ist nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche) möglich.



Agenda 21-Arbeitskreis Soziales

Landratsamt Main-Spessart
Agenda 21-Beauftragte
Ilse Krämer
Außenstelle Kreisbauhof
Bodelschwinghstraße 83

Telefon: 09353-793 1758
E-Mail: Agenda21@Lramsp.de
Internet: www.main-spessart.de



Agenda 21 Kino



Februar
bis
Juli 2024

in
Karlstadt
Burg-Lichtspiele
und
Marktheidenfeld
Movie im Luitpoldhaus

Agenda 21 Kino im Februar 2024

Movie im Luitpoldhaus

01.02.2024, 19.30 Uhr
05.02.2024, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

08.02.2024, 19.00 Uhr
11.02.2024, 17.45 Uhr

ALL INCLUSIVE

Regie: Thorsten Ernst, Tobias Licke
Dokumentarfilm, 93 Min.
Deutschland 2023



Thorsten Ernst und Tobias Licke begleiten in ihrem Dokumentarfilm vier Sportlerinnen und Sportler aus Deutschland, Finnland, der Mongolei und Kenia. Alle vier sind Menschen mit entweder geistiger oder körperlicher Behinderung, die ein großer Wunsch eint: die Teilnahme an den Special Olympics World Games 2023 in der deutschen Hauptstadt Berlin. Dabei geht es jedoch um viel mehr als nur inspirierende Sportlergeschichten zu erzählen. Denn neben dem harten Training müssen die vier ihr Privatleben meistern, Zeit zum Erwachsenwerden finden und dazu noch immer in Gesellschaften leben, in denen Inklusion nicht immer den höchsten Stellenwert hat.

1968 gab es die ersten Special Olympics. Der große Unterschied zu den erstmals 1960 abgehaltenen Paralympischen Spielen: während dort Menschen mit körperlichen Behinderungen antreten, können bei den Special Olympics Menschen mit geistiger oder Mehrfachbehinderung ihr sportliches Können beweisen.

Diskussion im Anschluss an den Film am 01. und 08.02.2024

Agenda 21 Kino im Mai 2024

Movie im Luitpoldhaus

09.05.2024, 19.30 Uhr
13.05.2024, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

23.05.2024, 19.00 Uhr
26.05.2024, 17.30 Uhr

PLASTIC FANTASTIC

Regie: Isa Willinger
Dokumentarfilm, 101 Min.
Deutschland 2023



In den Weltmeeren gibt es 500-mal mehr Plastikpartikel als Sterne in unserer Galaxie. Plastik befindet sich in den Ozeanen, Flüssen, in der Luft, im Boden und in uns selbst. Und die Kunststoffindustrie plant, ihr Geschäft in den kommenden Jahrzehnten auszubauen. "Plastic Fantastic" ist ein Film über die globale Plastikkrise. Aber es ist auch ein gründlicher und gut recherchierter Film über zirkuläre Produktion, Greenwashing, Mikroplastik, Kohlenstoffemissionen und Klimarassismus – und er wurde von einem Regisseur gemacht, der es tatsächlich versteht, das Ganze in einen zutiefst fesselnden und vor allem menschlichen Film zu verwandeln. Wir treffen hemdsärmelige Plastiklobbyisten, Wissenschaftler und die Aktivisten, die auf Hawaii und Kenia herumlaufen und Plastikmüll mit bloßen Händen aufsammeln, während sie versuchen, der katastrophalen Produktion von Plastik ein Ende zu setzen.

Diskussion im Anschluss an den Film am 09. und 23.05.2024

Agenda 21 Kino im März 2024

Movie im Luitpoldhaus

12.03.2024, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

21.03.2024, 19.00 Uhr
24.03.2024, 17.45 Uhr

... WIE DICH SELBST?

Regie: Ralph Gladitz, Susanne Petz
Dokumentarfilm, 87 Min.
Deutschland 2023



Es ist erstaunlich: Beim christlichen Gebot der Nächstenliebe denken die meisten nur an den ersten Teil der Botschaft. Dass man andere nur lieben kann, wenn man auch sich selbst bedingungslos annimmt – für diese einfache Weisheit müssen Ratgeber-Bücher die Werbetrömmel rühren. Wer achtet schon auf sein Wohl, wenn er Leistung bringen und funktionieren muss? Aus dem Hamsterrad auszusteigen, dazu lädt die Dokumentation von Susanne Petz und Ralph Gladitz nicht nur ein – sie praktiziert die Fürsorge für das eigene Ich gleich selbst, mit meditativen Bildern und dem Eintauchen in die Spurensuche anderer. So wird die simple Eingangsfrage „Wie stark ist deine Selbstliebe auf einer Skala von eins bis zehn?“ zum Türöffner für eine harmonischere und zufriedener Welt.

Im Dokumentarfilm "... wie Dich selbst?" ergründen neun Menschen zwischen 28 und 86 im intimen Gespräch mit den Regisseuren ihre Selbstliebe.

Diskussion im Anschluss an den Film am 12. und 21.03.2024

Agenda 21 Kino im Juni 2024

Movie im Luitpoldhaus

06.06.2024, 19.30 Uhr
10.06.2024, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

13.06.2024, 19.00 Uhr
16.06.2024, 17.30 Uhr

HEAVEN CAN WAIT - WIR LEBEN JETZT

Regie: Sven Halfar
Dokumentarfilm, 103 Min.
Deutschland 2023



In HEAVEN CAN WAIT - WIR LEBEN JETZT entdecken wir das Herz des Hamburger Chores, in dem alle Mitglieder mindestens 70 Jahre alt sind und das unbeschreibliche Gefühl der Freiheit erfahren, das nur das Singen bieten kann. „Wenn ich singe, dann fühle ich mich frei“ – diese Emotion durchdringt den Film, während wir sechs Chormitglieder auf ihrer mutigen Reise beobachten, die sich trauen, sich im hohen Alter vor ein Publikum zu stellen und ein Stück ihrer Seele preiszugeben. Die Herausforderung, sich zu öffnen und mit ihrem Gesang zu berühren, ist groß, denn diese „Kriegsgeneration“ hat nie gelernt, über ihre Gefühle zu sprechen. Chorleiter Jan-Christof Scheibe kämpft ebenfalls mit seinen eigenen Grenzen, wenn er moderne Hits wie „Emanuela“ von Fettes Brot auswählt, die eine innere Haltung erfordern, um auf der Bühne zu überzeugen.

Diskussion im Anschluss an den Film am 06. und 13.06.2024

Agenda 21 Kino im April 2024

Movie im Luitpoldhaus

04.04.2024, 19.30 Uhr
08.04.2024, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

11.04.2024, 19.00 Uhr
14.04.2024, 17.45 Uhr

BREAKING SOCIAL - KÖNNEN WIR UNS DIE REICHEN LEISTEN?

Regie: Fredrik Gertten
Dokumentarfilm, 90 Min.
Schweden 2023



Wer viel und hart arbeitet wird reich belohnt. Dieser Mythos hält sich immer noch. Doch die Realität sieht anders aus. Überall auf der Welt werden Menschen und Ressourcen ausgebeutet. Und das nicht von Einzelpersonen. Immer wieder lässt sich beobachten, dass es ganze Systeme sind, die Machtstrukturen aufrechterhalten um sich selbst zu bereichern. Vom korrupten Regime in Malta, über Ausbeutung von Lehrerinnen und Lehrern in den USA, zu Übergriffen an Frauen* in Chile. Die Welt leistet sich die Reichen auf Kosten der Ärmsten und auf Kosten des Planeten. Doch wie können wir als Kollektiv zusammenkommen und unsere Stimmen hörbar machen?

BREAKING SOCIAL blickt auf die Wendepunkte, die Menschen dazu bringen aktiv zu werden und sich zu organisieren und erforscht die Möglichkeiten zur Überwindung von Ungerechtigkeit und Korruption.

Diskussion im Anschluss an den Film am 04. und 11.04.2024

Agenda 21 Kino im Juli 2024

Movie im Luitpoldhaus

04.07.2024, 19.30 Uhr
08.07.2024, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

25.07.2024, 19.00 Uhr
28.07.2024, 17.45 Uhr

HOLY SHIT

Regie: Rubén Abrufia
Dokumentarfilm, 84 Min.
Deutschland 2023



Was geschieht mit unserer Nahrung, nachdem wir sie verdaut und ausgeschieden haben? Sind die Fäkalien Abfall, der weggeworfen werden muss oder eine Ressource, die wiederverwendet werden sollte? Auf der Suche nach Lösungen reist Regisseur Rubén Abrufia durch die Welt. Er folgt der Spur der menschlichen Fäkalien von den Pariser Abwasserkanälen bis zu einer der größten Kläranlagen der Welt in Chicago. Die vermeintliche Lösung, den Klärschlamm als Dünger auf die Felder zu bringen, erweist sich als Albtraum, denn sie enthalten giftige Schwermetalle und PFAS-Chemikalien.

Weltweit droht Dünger knapp zu werden – könnten da nicht unsere Ausscheidungen zum Anbau von Nahrungsmitteln genutzt werden? Der Regisseur trifft die „Poop Pirates“ aus Uganda, die Slumbewohnern zeigen, wie aus menschlichen Fäkalien gesundheitlich unbedenklicher Kompost hergestellt wird. So kann die globale Ernährungssicherheit verbessert werden.

Diskussion im Anschluss an den Film am 04. und 25.07.2024